Presseinformation

28. September 2004

100.000 Besucher bei Pyramiden-Ausstellung auf der Schallaburg

Pröll: Ausstellungszentrum zu Mittelpunkt der Weltkulturen geworden

Mit Rosemarie Poppe, einer Pensionistin aus Wien, die seit Jahren bei Kurzaufenthalten in der Wachau mit ihrem Gatten Helmut gemeinsam auch die Schallaburg besucht, konnte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute die 100.000. Besucherin der vom Wiener Kunsthistorischen Museum gestalteten Ausstellung „Die Pyramiden Ägyptens – Monumente der Ewigkeit“ auf der Schallaburg begrüßen. Pröll sprach dabei von einer Bestätigung des erfolgreichen Weges, mit dem Niederösterreich mit seinem regen Kulturleben Besuchern aus der Bundeshauptstadt sehr viel zu bieten habe. In den 30 Jahren seit der Renovierung sei das Ausstellungszentrum Schallaburg mit 50 Ausstellungen und rund 3,5 Millionen Besuchern zu einem Mittelpunkt der Weltkulturen geworden. Auch die große Staatsvertrags-Ausstellung „Österreich ist frei!“ im kommenden Jahr auf der Schallaburg verspreche, wieder ein großer Erfolg zu werden, so der Landeshauptmann.

Die Pyramiden-Ausstellung inklusive der Sonderausstellung „30 Jahre Schallaburg“ läuft noch bis 1. November. Nähere Informationen auf der Schallaburg unter 02754/6317, e-mail schallaburg@noel.gv.at und www.schallaburg.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at